

Rede der Einheitsgemeindegemeindermeisterin Annegret Schwarz zur Eröffnungsveranstaltung „Tag des offenen Denkmal“ in Schönfeld

Sehr geehrte Gäste,

es ist nicht so einfach nach dem bereits Gesagten noch ein Grußwort zu halten ohne auf Wiederholungen zu stoßen oder Sie zu langweilen.

Bevor ich mit meiner Rede beginne, drei Dinge zur Einleitung: Als ich vor Jahren, das erste Mal hier war und mir das Projekt vorgestellt wurde, habe ich gedacht, wie verrückt muss man denn sein, um so ein Projekt anzugehen. Danke, dass Sie so verrückt sind und waren. Zweitens, wir sind gegenwärtig dabei einen Kirchenflyer zu erstellen und drittens, mein Bauamtsleiter wird mich hassen, aber wir kümmern uns umgehend um ein Hinweisschild an der Landesstraße.

Ich freue mich außerordentlich, dass die Eröffnung des „Tag des offenen Denkmal“ hier bei uns in der EHG im Ortsteil Schönfeld stattfindet.

Ich heiße Sie auf das Herzlichste willkommen.

25 Jahre TdoD, das sind 25 Jahre Rettung und Bewahrung unseres kulturellen Erbes. Jedes Jahr steht der TdoD unter einem besonderen Motto, im 25. Jahr 2018 „Entdecken was uns verbindet“.

Was entdecken wir?
Was verbindet uns?

Wir entdecken viel Neues und viel Historisches.
Wir entdecken und wir lernen von den historischen Bauten, deren Geschichte und wie viel Schönes wir hier haben in unserer EHG, unserer Altmark.
Wir entdecken, dass es Menschen gibt, die mit Herzblut, viel Zeit und einem ungebrochenen Willen sowie Zuversicht, alles daran setzen, dass unser kulturelles Erbe für uns, unsere Kinder, Enkel und Urenkel erhalten bleibt.

Und was verbindet uns?

Der Wille etwas für unsere Altmark, unsere Nachwelt, unsere Heimat zu tun.
Ja für unsere Heimat, Heimat ist wichtig, denn es ist der Ort wo wir uns wohl fühlen.
Wo wir gerne sind.
Wo wir leben und lieben.
Und diese Liebe zu unserer Heimat, zu unserer Altmark, EHG und Schönfeld verbindet uns.

Sie, lieber Herr Meister, haben mit Ihren Vereinsmitgliedern und Freunden, mit dem Erhalt dieser Kirche, eine unverzichtbare, außerordentliche und nicht in Worten zu kleidende Tat vollbracht.
Dafür meinen herzlichen Dank.

Für mich ist Schönfeld wichtig, denn es ist ein unverzichtbares Aushängeschild für unsere EHG.

Wir pflegen in der EHG das Motto „Auch flaches Land ist schön“.
Und mit Schönfeld habe ich, in meiner Argumentation der Schönheit unserer EHG, die besten Argumente in der Hand, die ich mir wünschen kann.
Ja und das verbindet uns.

Lassen Sie uns heute und zukünftig viel entdecken, insbesondere das, was uns verbindet.
Ich glaube, dass ist in unserer gegenwärtigen Zeit besonders wichtig.

Das wir entdecken, was uns verbindet.
Für unsere Heimat, unsere Altmark und deren Zukunft.
Ich wünsche Ihnen Allen, wundervolle Stunden bei uns in Schönfeld.
Und viel Spaß beim Entdecken.

Bitte erlauben Sie mir als Bürgermeisterin noch ein persönliches Wort an unseren
Ministerpräsidenten.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,
sehen Sie sich hier um.
Es ist wunderschön und ruhig. Weites flaches Land mit langen Wegen.
Wir alle hier lieben unsere EHG, aber nur von Ruhe und Liebe kann Keiner leben.
Bitte vergessen Sie in Magdeburg nicht, dass es den Norden von Sachsen-Anhalt gibt.
Manchmal haben wir dieses Gefühl.
Verbinden Sie uns.

DANKE